

Beilage II : Verzeichniss der im Jahr 1859 in die Schulsynode aufgenommenen Mitglieder

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode**

Band (Jahr): **26 (1859)**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Beilage II.

Verzeichniß

der im Jahr 1859 in die Schulsynode aufgenommenen Mitglieder.

a. Primarschulkandidaten.

1. Karl Bär von Ebertsweil-Hausen am Albis.
2. Jakob Brunner von Vermatshausen-Hinweil.
3. Wilhelm Neppi von Hinweil.
4. Jakob Derrer von Oberglatt.
5. Otto Fischer von Rüsnach.
6. Heinrich Gisler von Volken-Glaach.
7. Melchior Hagenmacher von Winterthur.
8. Jakob Generasky von Winterthur.
9. Herrmann Jost von Rudolfsingen-Trüllikon.
10. Arnold Keller von Glattfelden.
11. Gustav Keller von Fischenthal.
12. Gustav Kradolfer von Stammheim.
13. Jakob Lattmann von Sternenberg.
14. Albert Leuthold von Thalweil.
15. Rudolf Meier von Regensdorf.
16. Rudolf Merki von Steinmaur.
17. Karl Moos von Illnau.
18. Kaspar Schenkel von Elsau.
19. Heinrich Siegrist von Veltheim.
20. Albert Spinner von Neugst.
21. Arnold Stüßi von Dällikon.
22. Heinrich Wäckerlig von Zell.
23. Daniel Wälli von Turbenthal.
24. J. Kaspar Zuppinger von Fischenthal.
25. Joh. Jakob Keller von Glattfelden.

b. Sekundarschulkandidaten.

Keine.

c. Lehrer an den Kantonallehranstalten.

1. Dr. B. Breslau aus München, außerordentl. Prof.
2. Dr. Franz A. Bögeli von Zürich, Privatdozent.
3. Dr. Albert Brenner von Basel, Lehrer an der Industrieschule.